DOKUMENTATION
Sollstellung-Simulation

Sollstellung-Simulation

Was mache ich hier?

Sollstellung-Simulation

Mit der Rückwirkenden Sollstellung steht Ihnen die Vorerfassungs-Funktion in der Sollstellung nicht mehr zur Verfügung, da diese bei dem Abgleich zwischen Buchwerk und Stammdaten nicht berücksichtigt werden. Anstatt dessen ist es nun moglich, einen Simulationslauf durchzuführen. Das können Sie über den neuen Menüpunkt `Sollstellung-Simulation` durchführen.

Nach dem Lauf wird die neue Sollstellungsdetails-Liste gedruckt. Die Liste zeigt alle ermittelten Sollstellungen. Die rückwirkenden und die Sollstellungen im aktuellen Monat werden zur besseren Ubersicht separat ausgewiesen. Bei einem Vertragswechsel (Beginn und Ende mit Korrektur in gleichem Monat durch mehrere beteiligte Flächen zu einer Kontenklasse) kann diese Darstellung pro Fläche von dem erwarteten Wert abweichen, wird aber pro KKL in Summe korrekt sein. Wollen Sie hier eine flächengenaue Sicht, können Sie als Workaround eine erste Sollstellung nach Vertragsende und vor Eintragung des rückwirkenden Vertragsbeginns ausführen (⇒ Einzelbetrachtung des Vertragsendes) und anschließend den Vertragssoll des Vertragsbeginns einsetzen und die Sollstellungssimulation so für den neuen Vertrag in Einzelbetrachtung darstellen.

Zusätzlich ist die Sollstellungsdetails-Liste ist für jeden Sollstellungslauf über die Protokollverwaltung aufrufbar. Benutzer, die einem Fremdverwalter zugeordnet sind, sehen in der Protokollverwaltung nur die simulierten Sollstellungsläufe der Benutzer desselben Fremdverwalters. Eine analoge Anpassung im Rahmen des lizenzpflichtigen Komfortpakets wirkt auch für die Module Sollstellung, Erlösschmälerung, BK-unterjährig und IntReal-Buchungsexport.

Wie mache ich es?

Hier finden Sie schrittweise Anleitungen zu allen modulspezifischen Prozessen und Funktionen.

Prozesse

Eine Übersicht grundlegender Arbeitsprozesse in diesem Modul.

Simulation Sollstellung

Zugang: `Buchhaltung ⇒ Sollstellung ⇒ Sollstellung-Simulation`

1. Wählen Sie im Menü die Position `Buchhaltung`.
2. Wählen Sie die Position `Sollstellung`.
3. Wählen Sie das Modul `Sollstellung-Simulation`.
4. Geben Sie die gewünschten Daten ein.
5. Bestatigen Sie `Simulation`.
6. Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage.

7. Es werden Listen zur Kontrolle ausgegeben. Das Simulationsprotokoll ist später über die `Protokollverwaltung` erneut abrufbar.

Sollstellungsprotokoll einsehen

Das Sollstellungsprotokoll wird direkt im Rahmen von Sollstellung bzw. Sollstellung-Simulation als Bildschirmdruck ausgegeben. Sie können die Protokolle historisierter Läufe auch zu einem späteren Zeitpunkt ausgeben.

1. Wählen Sie im Menü die Position `Buchhaltung`.
2. Wählen Sie die Position `Sollstellung`.
3. Wählen Sie das Modul `Sollstellung-Simulation`.
4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die gewünschte Protokollzeile.
5. Im Kontext-Menüpunkt klicken Sie auf `Sollstellung-Details (Liste 2000841)`.

Ergebnisprotokoll ausgeben

Sie können die Protokolle historisierter Läufe zu einem späteren Zeitpunkt ausgeben.

1. Wählen Sie im Menü die Position `Buchhaltung`.
2. Wählen Sie die Position `Sollstellung`.
3. Wählen Sie das Modul `Sollstellung` oder `Sollstellung-Simulation`.
4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die gewünschte Protokollzeile.
5. Im Kontext-Menüpunkt klicken Sie auf `Ergebnisprotokoll Vorschau (Liste 200082)` bzw. `Ergebnisprotokoll Drucken (Liste 200082)`.
6. Das Ergebnisprotokoll wird am Bildschirm bzw. Drucker ausgegeben.

Fehleranalyse ausgeben

Sie können die Protokolle historisierter Läufe zu einem späteren Zeitpunkt ausgeben.

1. Wählen Sie im Menü die Position `Buchhaltung`.
2. Wählen Sie die Position `Sollstellung`.
3. Wählen Sie das Modul `Sollstellung` oder `Sollstellung-Simulation`.
4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die gewünschte Protokollzeile.
5. Im Kontext-Menüpunkt klicken Sie auf `Fehleranalyse Vorschau (Liste 200083)` bzw. `Fehleranalyse Drucken (Liste 200083)`.
6. Die Daten werden analysiert und die Analyse am Bildschirm bzw. Drucker ausgegeben.

Vergleichsanalysen ausgeben

Vergleichsanalysen sind möglich, wenn Sie zwei Läufe in der Historie auswählen (Strg+Mausklick). Dies ist nützlich, wenn Sie Differenzen z. B. zwischen einzelnen Monatsläufen auswerten wollen.

1. Wählen Sie im Menü die Position Buchhaltung.
2. Wählen Sie die Position Sollstellung.
3. Wählen Sie das Modul Sollstellung oder Sollstellung-Simulation.
4. Markeiren Sie die beiden zu vergleichenden Läufe mit Strg+Mausklick.
5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die gewünschte Protokollzeile.
6. Im Kontext-Menüpunkt klicken Sie auf die gewünschte Vergleichsanalyse. Zur Verfügung stehen
    1. Vergleichsanalyse Summe Fläche/Sollart (Liste 200084)
    2. Vergleichsanalyse Summe Fläche/Sollart nur Differenzen (Liste 200084)
    3. Vergleichsanalyse Summe Person (Liste 200084)
    4. Vergleichsanalyse Summe Person nur Differenzen (Liste 200084)
7. Die Daten werden analysiert und die Analyse am Bildschirm bzw. Drucker ausgegeben.

Was brauche ich dazu?

Hier finden Sie alle modulspezifischen Ansichten und Dialoge mit Eingabe- und Auswahlmöglichkeiten im Überblick.

Sollstellung Personenkonten

Zugang: Buchhaltung ⇒ Sollstellung ⇒ Sollstellung-Simulation

Feld	Beschreibung
Wertstellung	Datum Gewünschtes Datum der Sollstellung; i. d. R. der jeweils erste Tag des Monats.
Buchungsschlüssel	Nr. eines Buchungsschlüssels Nr. des auf dem Personenkonto abzuarbeitenden Buchungsschlüssels, i. d. R. Nr. 1.
Buchungstext	Erläuternder Text zur Buchung. Wir empfehlen z. B. Soll 03/05 Bei der Verwendung von z. B. Sollstellung 03/05 würde in der Online-Anzeige von Kontoauszügen das Datum aus Platzgründen abgeschnitten werden.
Objektbereich	Nummer eines Objektes, über mehrere Objekte oder Objektgruppen (F2-Klick). Die Sollstellungssimulation bezieht sich auf alle Objekttypen. Für Fremdverwalter werden nur die Objekte betrachtet, welche dem jeweiligen Fremdverwalterbenutzer zugeordnet sind. Dementsprechend werden auch Sollstellungsprotokolle, Historisierung und die Sollstellungssimulation gefiltert, sodass Fremdverwalter auch dort nur Ansichten zu ihren freigegebenen Objektdaten haben.
Periode	zusätzliche Angabe zur Buchungsperiode. (Wird zurzeit noch nicht ausgewertet und automatisch anhand des Wertstellungsdatums eingestellt.)
Beleg	Beleg Belegnummer oder -text

Feld	Beschreibung
Vertragssoll	Checkbox ☑ Vertragssoll: Die Sollstellung nutzt Solldefinitionen auf Basis des Vertragssolls (s. Vertragsmanagement, Register Soll).
Einzelsoll	Checkbox ☑ Einzelsoll: Die Sollstellung nutzt Solldefinitionen auf Basis von Einzelsoll-Vereinbarungen. Die Sollstellung berücksichtigt nur die Einzelsollbeträge mit Fälligkeit vor dem Sollstellungsdatum und im aktuellen Sollstellungsmonat. (s. Vertragsmanagement, Register Einzelsollbeträge)
Personensoll	Checkbox ☑ Personensoll: Die Sollstellung nutzt Solldefinitionen auf Basis der im Personenstamm, Register Soll definierten Forderungen.
Kautionen	Checkbox ☑ Kautionen: Die Sollstellung nutzt Solldefinitionen auf Basis der unter Kautionen definierten Forderungen.
Mitglieder Eintrittgeld und Anteile	Checkbox ☑ Mitglieder Eintrittgeld und Anteile Die Sollstellung erfolgt für die Eintrittsgelder und Anteile im Rahmen des Zusatzmoduls Mitgliederverwaltung/Genossenschaftsverwaltung.
Excel-Ausgabe	Checkbox ☑ Excel-Ausgabe: Ausgabe des Protokolls in einer hier zu benennenden Excel-Datei. Die Ausgabe der simulierten monatlichen und rückwirkenden Sollstellungen erfolgt dabei jeweils in separaten Excel-Blättern.
Simulation	Schalter Mit Klick auf den Schalter Simulation und Bestätigung der Sicherheitsabfrage starten Sie die Simulation der Sollstellung nach den eingestellten Parametern.

Nach der simulierten Sollstellung wird eine Übersicht geöffnet, in der die Ergebnisse aus dem simulierten Sollstellungslauf mit Erläuterungen dargestellt werden. Hier werden auch die Personensollbeträge im Protokoll ausgewiesen und entsprechend gekennzeichnet. (Liste 2000841: Sollstellung-Simulation). Zudem wird ausgegeben, ob Personen gegen Sollstellung gesperrt sind (Liste 20082: Sollstellen gesperrte Personen). Alternativ kann die Ausgabe in Excel erfolgen.



Über die Schaltfläche Protokollverwaltung in der Kommandoleiste haben Sie Zugriff auf den Dialog Protokollverwaltung. Hier sind die Protokolle aus Sollstellung und Sollstellung-Simulation abrufbar (Historisierung). Der Menüpunkt Sollstellung - Detail Excel (Liste 2000841) erlaubt den Zugriff auf Protokolle, die als Excel-Datei generiert wurden. Die Ansicht der Protokolle kann durch Objektrechte eingeschränkt sein.

From:
iX-Wiki

Last update: **2023/03/30 22:09**